

Rudolf Kubitschek (1895-1945)

Zu greifen und doch nicht zu erreichen

Unser Gemeindegärtner, der Allerärmste zu Muckenbrunn, schlägt einmal auf der Weide seiner schönsten Kuh mit der Hand auf den Rücken und seufzt:

»Da gaabet's Fleisch g'nua und unseroaner kriagt alle heilig'n Zeit'n amol a Bröcke'l Fleisch zwisch'n d' Zähnt!«
(39 Wörter)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/kubitsch/schnurre/chap002.html>